



Frau
Julia Durner
Mitglied der CDU-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
16.04.2020

Beantwortung der Anfrage des Stadtratsmitgliedes Frau Durner - Situation Krippen und Kindertagesstätten (AF-0077/2020)

Sehr geehrte Frau Durner,

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1.

Laut aktueller Bedarfsplanung für das Kindergartenjahr 2019/2020 leben in der Stadt Eisenach 2268 Kinder im Alter von 1 Jahr bis zum Schuleintritt (Stand 01.03.2019). Für diese Kinder werden aktuell 1973 Plätze zur Verfügung gestellt. Das entspricht einem Versorgungsgrad von ca. 87 %, ein Versorgungsgrad von 88% wird angestrebt. Für die kommenden Jahre wird mit einer jährlichen Geburtenzahl von ca. 400 Kindern gerechnet, bezogen auf 6 Betreuungsjahre ergeben sich 2400 anspruchsberechtigte Kinder. Bei einem Versorgungsgrad von 88 % würden etwa 2112 Plätze benötigt.

zu 2.

Die Bedarfe können derzeit vollständig abgedeckt werden, wenngleich nicht für jeden Bürger in der Wunscheinrichtung. Zur Sicherung des Rechtsanspruches bei weiterhin hohen Geburtenzahlen ist der weitere Ausbau von Kapazitäten z.B. durch einen Neubau in Neuenhof und einen Anbau an die Kita Spatzennest und die Kita Pustebblume in Stregda geplant. Bereits umgesetzt ist die Platzerweiterung in den Kindertageseinrichtungen „Hedwig von Eichel“ und „Wurzelkinder“.

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr
Di 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 15:30 Uhr
Mi geschlossen
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr
Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach
buergerbuer@eisenach.de

Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 16:00 Uhr	Do 7:00 – 18:00 Uhr
Di 8:00 – 18:00 Uhr	Fr 8:00 – 16:00 Uhr
Mi 8:00 – 13:00 Uhr	Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Telefonzentrale: 03691 - 670-800
www.eisenach.de | info@eisenach.de

Bankverbindung:

Wartburg-Sparkasse
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704

zu 3.

Die Gruppengröße richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten und dem Alter der jeweils betreuten Kinder. Sie schwankt im Laufe eines Kindergartenjahres erheblich, daher liegen zu den aktuellen Gruppengrößen in den Kindertageseinrichtungen derzeit keine belastbaren Daten vor. Gesetzliche Vorgaben zu den Gruppengrößen gibt es nicht. Der Personalschlüssel wird pro Kind berechnet (und nicht pro Gruppe). Im Übrigen gibt es viele Einrichtungen, die nicht mehr in geschlossenen Kindergartengruppen arbeiten, sondern gruppenübergreifende Angebote unterbreiten, die Gruppen für einen Teil des Tages öffnen und den Kindern die Möglichkeit geben, sich innerhalb des Hauses ihren Spielort und –partner selbst auszusuchen

zu 4.

Es gibt keine derartigen Planungen.

zu 5.

Folgende Plätze sind bereits entstanden bzw. sollen voraussichtlich noch entstehen:

Kindergartenjahr	Krippe	Kindergarten
2019/2020	38 Plätze	
2020/2021		40 Plätze
2021/2022	23 Plätze	37 Plätze

Mit freundlichen Grüßen

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin